

Katholische Theologie

Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen in 2 Fächern

Homepage: <http://www.kath.ruhr-uni-bochum.de/index.html.de>



Studienbeginn

Zum Wintersemester und zum Sommersemester.

Für Ortswechsler:

Wenn Sie dieses Fach im Bachelor-Studiengang **nicht** an der Ruhr-Universität Bochum studiert haben: Bitte lesen Sie auch die dazu gehörende Bachelor-Info!

Zulassungsvoraussetzungen

Nachweis der Allgemeinen Hochschulreife.

Vor Beginn des M.Ed.-Studiums wird für die Studierenden eine obligatorische Studienberatung mit einem von der Fakultät benannten Studienberater angeboten.

Zwingende Voraussetzung für die Einschreibung / Umschreibung in die Master-Phase ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium, in der Regel der Bachelor-Abschluss (aber auch u.a. ein Diplom-, Magister- oder Staatsexamen) in diesem oder einem vergleichbaren Fach.

Das Studium des Faches Katholische Religionslehre im Studiengang Master of Education schließt an ein erfolgreich abgeschlossenes B.A.-Studium im Fach Katholische Theologie an der Ruhr-Universität oder an gleichwertige Studienabschlüsse an.

Weiterhin sind für die Zulassung zum Studium in den modernen Fremdsprachen ein mindestens dreimonatiger Auslandsaufenthalt und für das Fach Sport die erfolgreichen fachpraktischen Prüfungsleistungen gem. LABG 2009 nachzuweisen. Spezielle Zulassungskriterien (bspw. Sprachnachweise) können in den Fachspezifischen Bestimmungen festgelegt werden.

Zudem sind für die Zulassung Nachweise über das Latein sowie über Grundkenntnisse des Griechischen und des Hebräischen im Umfang von insgesamt mindestens 5 CP zu erbringen. Eine Zulassung ist unter der Auflage möglich, dass diese Nachweise spätestens bei der Anmeldung zum Praxissemester vorgelegt werden.

Für die Zulassung zum Studium des „Master of Education“ sind nach dem LABG 2009 darüber hinaus nachzuweisen:

1. die Absolvierung eines mindestens einmonatigen schulischen Eignungs- und Orientierungspraktikums
2. sowie eines mindestens einmonatigen Berufsfeldpraktikums
3. Studien Bildungswissenschaften im Umfang von 6 CP, in denen Elemente über grundlegende bildungs-, entwicklungs- und sozialisationstheoretischer Voraussetzungen enthalten sind
4. Studien in „Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte“ oder vergleichbarer Studien im Umfang von 6 CP
5. eine obligatorische Beratung in beiden Fächern und in Bildungswissenschaften nach Maßgabe der Fachspezifischen Bestimmungen.

Bei fehlenden Nachweisen ist eine Zulassung mit Auflagen möglich, jedoch nur dann, wenn die Auflagen einen Umfang von 30 CP nicht überschreiten. Sofern in den Fachspezifischen Bestimmungen nicht anders geregelt, ist der Nachweis der Erfüllung dieser Auflagen nach dem LABG 2009 spätestens bei der Anmeldung zur Master-Arbeit zu erbringen.

Studienfachberatung

Website der Studienfachberatung:

<https://www.ruhr-uni-bochum.de/relipaed/studienfachberatung/>

Patrik Dzambo

Studienfachberater M.Ed.
Gebäude GA 7/41
Tel.: +49 234 32-28617
E-Mail: patrik.dzambo@rub.de
Sprechzeit: Di 12-14 Uhr

Dekanat Katholisch-Theologische Fakultät

Gebäude GA 6/33
Tel.: +49 234 32-22619 & -22620
E-Mail: kath-theol-fak@rub.de
Sprechzeit: Mo und Do 13-15 Uhr, Di und Mi 9-11 Uhr

Fachschaft Katholische Theologie

Gebäude GA 6/40
Tel.: +49 234 32-22255
E-Mail: fr-kath@rub.de
Website:
<http://www.kath.rub.de/fsr/>
Sprechzeit: siehe Website

Zulassungsverfahren

Dieses Master-Programm ist zurzeit zulassungsfrei.

Die Einschreibung erfolgt ohne vorherige Bewerbung, aber mit Nachweis des Beratungsgesprächs und ggf. einer Äquivalenzprüfung mit den erforderlichen Unterlagen während der Einschreibungsfrist im HZO bzw. im Studierendensekretariat (bitte die Fristen beachten!).

Nutzen Sie unsere Internet-Einschreibung unter

www.rub.de/studierendensekretariat/virtuelles-sekretariat/

Tipps zur Einschreibung finden Sie in www.rub.de/zsb/einschre.htm

Wichtig: Änderungen sind möglich. Bitte lesen Sie zum Ablauf des Bewerbungsverfahrens

www.rub.de/zsb/master.htm und

www.rub.de/zsb/oertl-master.htm

Internationale Bewerbung

Bitte beachten Sie, dass Sie sich als internationale/r Bewerber/in immer bewerben müssen, auch wenn Ihr gewünschtes Fach zulassungsfrei ist. Weitere Informationen unter:

www.international.rub.de/bewerbung/

Vor der Aufnahme des Studiums ist eine Deutschprüfung erforderlich:

Für ein erfolgreiches Studium benötigen Sie **sehr gute Deutschkenntnisse**. Diese sind mit einer bestandenen Deutschprüfung nachzuweisen.

Anerkannt werden:

TestDaF mit den Noten 4 x 4 oder 16 Punkte; Zeugnis über die bestandene DSH (Stufe 2 oder 3); Deutsches Sprachdiplom (DSD II); Zeugnis der ZOP bzw. Goethe-Zertifikat C2; GDS des Goethe-Instituts; KDS oder GDS des Goethe-Instituts; ÖSD-Sprachdiplom C1; Zertifikat telc Deutsch C1 Hochschule

Fächerkombinationen

Beachten Sie bitte, dass für **das Studienziel Master of Education (Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen)** mindestens eines der Kernfächer (es dürfen auch zwei gewählt werden) studiert werden muss: Biologie, Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Latein (Klassische Philologie), Mathematik, Philosophie, Physik, Evangelische Religionslehre, Katholische Religionslehre, Sozialwissenschaft (Politik, Wirtschaft und Gesellschaft) oder Spanisch.

Die Fächer Altgriechisch, Chinesisch, Geographie, Italienisch, Japanisch, Pädagogik, Russisch und Sport können als zweites Unterrichtsfach gewählt werden, sie können aber nicht miteinander kombiniert werden. Eine aktuelle Liste finden Sie auch unter

www.rub.de/zsb/lehramt/lehramt_faecher.htm.

Regelstudienzeit

4 Semester.

Förderungshöchstdauer nach BAföG

4 Semester.

Sprachnachweise

Beim BA-Studium: **Latinum** oder das fakultätsinterne Äquivalent zum Latinum (ggf. über den Optionalbereich zu erwerben) als Voraussetzung für die Anmeldung zur BA-Abschlussprüfung.

Für den **M.Ed. und für den M.A.** sind für diejenigen, die seit dem WiSe 11/12 im BA studieren, Kenntnisse des Griechischen und des Hebräischen verpflichtend (im Gesamtumfang von 5 CP), für alle, die seit dem WiSe 10/11 in den Masterstudiengängen sind, ist der erfolgreiche Abschluss eines Griechisch-Einführungskurses (5 CP) verpflichtend. Die Sprachkenntnisse können während des Studiums bis zur Anmeldung des Praxissemesters nachgeholt werden.

Das Latinum und weitere Sprachprüfungen können Sie ggf. an der Ruhr-Universität nachholen.

Informationen zum Studium

Die Katholisch-Theologische Fakultät ist eine der drei staatlichen Fakultäten an den Universitäten Nordrhein-Westfalens. Es ist die Fakultät des Ruhr-Bistums Bistums. An der Fakultät studieren zugleich auch

Studierende aus anderen Bistümern katholische Theologie und das in unterschiedlichsten Studiengängen. Neben dem Magister Theologiae (Ein-Fach-Studium Theologie) kann an der Fakultät ein Bachelor Studium in sechs Semestern absolviert werden. Der "Master of Education" für die Ausbildung zum Religionslehrer. Der "Master of Arts" für die Spezialisierung in ausgewählten Teilgebieten der Kath. Theologie. Ferner kann an der Katholisch-Theologischen Fakultät ein Dr. theol. Im Rahmen einer Promotion erworben werden.

An der Katholisch-Theologischen Fakultät der Ruhr-Universität sind alle traditionellen theologischen Fächer durch eine eigene Professur vertreten. Zugleich bildet die Fakultät eigene Schwerpunkte aus.

Die Fakultät ist relativ jung, sie feierte 2015 ihr fünfzigjähriges Bestehen. Das sichert ihr einen frischen, innovativen theologischen Geist, der in der modernen Gesellschaft und der Kirche von heute seine Bezugspartner sieht, ohne der Tradition damit weniger verpflichtet zu sein. Probieren Sie es aus: Seien Sie unser Gast, lernen Sie bei und mit uns und treiben Sie mit uns Theologie, getreu unseren Leitprinzipien: Glauben. Denken. Heute.

Das Master-Studium für das Lehramt „Katholische Religionslehre“ soll die Studierenden auf das Berufsfeld Schule vorbereiten. Deshalb steht der Religionsunterricht als der Kernbereich professioneller Tätigkeit von Religionslehrerinnen und Religionslehrern im Zentrum des Studiums.

Das Master-Studium baut auf die im fachwissenschaftlich orientierten BA-Studium der Katholischen Theologie erworbenen Kenntnisse auf. Es erweitert und vertieft diese Kenntnisse aus fachdidaktischer Perspektive, so dass die Studierenden eine wissenschaftlich begründete Urteilsfähigkeit in Bezug auf den Katholischen Religionsunterricht erwerben.

Die Studierenden sollen lernen, wie sie die Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern im Umgang mit Religionen und ihren individuellen, kollektiven und sozialen Ausdrucksformen fördern können. Dazu gehören etwa die Wahrnehmung und Beurteilung sowohl religiöser Ausdrucksformen in der aktuellen Lebenswelt als auch historischer Prozesse religiöser Kommunikation, die Reflexion von Wertediskursen wie auch die Fähigkeit zum existentiellen, historischen und systematischen Verständnis von biblischen Texten als den zentralen Urkunden des Glaubens.

Die Studierenden sollen im Verlauf des Studiums ihre eigenen fachspezifischen Fähigkeiten im Umgang mit Informations- und Kommunikationstechniken (besonders bezogen auf die Bild- und Filmdidaktik) sowie ihre eigene pädagogische Medienkompetenz erweitern, so dass sie mit geeigneten Medien die Lernprozesse ihrer Schülerinnen und Schüler unterstützen und deren eigene Entwicklung von Medienkompetenz unterstützend begleiten können.

Studienverlaufsplan Master of Education GPO 2013

Übersicht: Beispiel einer Master-Phase im Rahmen des Studiengangs „Master of Education (MEd)“ (2015)						
I. Semester	Modul A (P I): „Religiöses Lernen und religionsunterrichtliche Praxis“ I. V/S. „Einführung in religiöses Lernen“ (1 SWS)		Modul 9 CP (WP I): I. V. Fachwissenschaften (2 SWS) 4. S. Fachdidaktik (2 SWS)		Modul 11 CP (WP II): I. V. Fachwissenschaften (2 SWS) 2. V. Fachwissenschaften (2SWS)	
2. Semester	3. S. „Vorbereitungssseminar zum Praxissemester“ (2 SWS)		2. V. Fachwissenschaften (2 SWS)		3. HS. Fachwissenschaften (2 SWS) 4. S. Fachdidaktik (2 SWS)	Modulabschlussprüfung (mündliche Prüfung)
3. Semester	Praxissemester 4. BS. „Begleitung / Nachbereitung des Praxissemesters“		Praxissemester		Praxissemester	
4. Semester	2. S. „Religionspädagogisches Vorbereitungsseminar auf die Praxis“ (2 SWS)	Modulabschlussprüfung („forschendes Lernen“)	3. V. Fachwissenschaften (2 SWS)	Modulabschlussprüfung (Hausarbeit)	(M.Ed. -Arbeit: 15 CP)	

P: Pflichtmodul; WP: Wahlpflichtmodul; BS: Blockseminar; S: Fachdidaktisches Seminar; HS: Fachwissenschaftliches Seminar;
V: Vorlesung

Aufbau des Studiums

Insgesamt werden im Fach Katholische Religionslehre fünf Module angeboten. Die Module sind entsprechend der Studienziele unter fachdidaktischer Gesamt-Perspektive konzipiert. Die Veranstaltungsformen sowie die Gesamtkreditierung sind folgender Modulliste zu entnehmen:

Modul A: Religiöses Lernen und religionsunterrichtliche Praxis

Grundlagen der Religionsdidaktik (Vorlesung oder Seminar)
Religionsdidaktisches Seminar zum Modulthema
Theorie-Praxis-Seminar als Vorbereitung des Praxissemesters
Begleitung/Nachbereitung des Praxissemesters

Wahlpflichtbereich (zwei Module sind zu wählen)

Modul B: Vom Gott Jesu Christi sprechen
Modul C: Wege und Formen des Christseins erkunden
Modul D: Ethische und philosophische Fragestellungen diskutieren
Modul E: Theologische Herausforderungen annehmen

Die Module B-E beinhalten jeweils 3 Veranstaltungen aus dem Bereich der Fachwissenschaften und 1 Veranstaltung aus dem Bereich der Fachdidaktik, wobei sich je nach abgelegten Prüfungsleistungen eine Kreditierung von 9 bzw. 11 CP ergibt.

1. Das Wahlpflichtmodul mit 9 CP umfasst drei fachwissenschaftliche Vorlesungen und eine fachdidaktische Veranstaltung (Seminar oder Vorlesung). Als Modulabschlussprüfung ist die Leistung einer schriftlichen Hausarbeit mit einer auf dem gesamten Modul beruhenden Fragestellung zu erbringen. Die Vergabe von Kreditpunkten und die Teilnahme an der Modulabschlussprüfung setzt als Studienleistung bei einem Seminar als fachdidaktische Veranstaltung eine Moderationsleistung mit schriftlichem Verlaufsplan voraus.

2. Das Wahlpflichtmodul mit 11 CP besteht aus zwei fachwissenschaftlichen Vorlesungen, einem fachwissenschaftlichen Hauptseminar und einer fachdidaktischen Veranstaltung (Seminar oder Vorlesung). Als Modulabschlussprüfung ist die Leistung einer mündlichen Prüfung über alle Inhalte des Moduls zu erbringen. Die Vergabe von Kreditpunkten und die Teilnahme an der Modulabschlussprüfung setzt als Studienleistung voraus: Abfassung einer Hausarbeit im fachwissenschaftlichen Seminar und Nachgespräch zu dieser Arbeit. Im Falle eines fachdidaktischen Seminars eine Moderationsleistung mit schriftlichem Verlaufsplan.

M.Ed.-Prüfung

In die Fachnote geht die Modulnote des mit 11 CP kreditierten Pflichtmoduls A zu 40%, die Modulnote des mit 11 CP kreditierten Wahlpflichtmoduls ebenfalls zu 40%, und die Modulnote des mit 9 CP kreditierten Wahlpflichtmoduls zu 20% ein.

Studierende, die ihre Master-Arbeit im Fach Kath. Theologie schreiben, bekommen dafür 15 CP angerechnet. Die Note der Master-Arbeit geht zu 25% in die Masternote ein.

Studien zur Erlangung der Lehrbefähigung in einem dritten Unterrichtsfach im Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen

Es sind Nachweise über das Lateinum sowie über Grundkenntnisse des **Griechischen und des Hebräischen** im Umfang von insgesamt 5 CP zu erbringen.

Eine Zulassung ist unter der Auflage möglich, dass diese Nachweise spätestens bis zur Anmeldung der ersten Modulprüfung innerhalb des Wahlbereiches vorgelegt werden.

Die obligatorische Beratung hinsichtlich der Erweiterungsstudien in der Kath. Theologie wird vom Lehrstuhl für Religionspädagogik und Katechetik durchgeführt. Über das Beratungsgespräch wird eine Bescheinigung ausgestellt.

Pflichtbereich:

Modul a: Theologischer Grundkurs	(2 CP)
Modul b: „Biblische Theologie“	(12 CP)
Modul c: „Historische Theologie“	(12 CP)
Modul d: „Systematische Theologie“	(12 CP)
Modul e: Wahlpflicht/Spezialisierung	(9 CP)
Modul f: „Religiöses Lernen und religiöse Praxis“	(9 CP)
Modul g „Theologische Herausforderungen annehmen“	(9 CP)

Wahlpflichtbereich I (eins aus zwei)

Modul h: Theologische Ethik	(12 CP)
Modul i: Praktische Theologie	(12 CP)

Wahlpflichtbereich II (zwei aus drei):

Modul j: „Ethische und philosophische Fragestellungen diskutieren“	(9 bzw. 11 CP)
Modul k: „Vom Gott Jesu Christi sprechen“	(9 bzw. 11 CP)
Modul l: „Wege und Formen des Christseins erkunden“	(9 bzw. 11 CP)

Zertifikat

Nach dem erfolgreichen Abschluss des Studiums eines Erweiterungsfaches erhält die / der Studierende ein Zertifikat aus dem das absolvierte Erweiterungsfach für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen, der Umfang des Studiums, die erbrachten Leistungen und die Abschlussnote hervorgehen.

Das Zertifikat über den erfolgreichen Abschluss des Studiums des Erweiterungsfaches wird erst dann ausgehändigt, wenn der erfolgreiche Abschluss eines Master of Education- Studiengangs für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen oder ein vergleichbarer Abschluss nachgewiesen wird. Es gilt nur in Verbindung mit einem Zeugnis über ein erfolgreich abgeschlossenes Lehramtsstudium für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (M.Ed./1. Staatsexamen).

Promotion

Voraussetzung zur Promotion ist ein theologisches Studium mit kirchlichem Abschlussexamen, Diplom, Master oder Erster Staatsprüfung für das Lehramt Sekundarstufe II. Zusätzlich ist der Nachweis über bestandene Sprachprüfungen in Hebräisch, Griechisch und Latein. Näheres siehe Promotionsordnung der Fakultät.

Ordnungen

Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie unter www.ev-theol.rub.de/pruefungsamt/bama/med.html

Weiterführende Links:

Allgemein:

- Allgemeine Informationen zur Master-Bewerbung an der Ruhr-Universität:
www.rub.de/zsb/master.htm
- Informationen zum Master of Education Studium an der Ruhr-Universität Bochum:
www.pse.rub.de/
- Master-NC-Werte an der Ruhr-Universität
(Ergebnisse werden jeweils nach Abschluss des Verfahrens veröffentlicht):
www.rub.de/studierendensekretariat/studium/bewerbung_zulassung/master_archiv.html.de
- Broschüren der Zentralen Studienberatung der Ruhr-Universität rund ums Studieren
www.rub.de/zsb/service/download.htm
- Akademisches Förderungswerk (Wohnen, BAföG und mehr)
www.akafoe.de

- International Office der Ruhr-Universität
www.international.rub.de/intoff/
- Career-Service der Ruhr-Universität
www.rub.de/careerservice
- Hochschulteam der Arbeitsagentur Bochum
www.rub.de/zsb/stud-beratung/h-team.htm

Zentrale Studienberatung der Ruhr-Universität

Gebäude SSC, Ebene 1, Raum 105

Tel.: 0234 / 32 22435

Anfragen per **Mail:** zsb@rub.de

Internet: www.rub.de/zsb

Unsere Beratungszeiten finden Sie unter
www.rub.de/zsb/zeiten

Redaktion: Beate Schiller

Rev. 15.03.2021